

Handlungsleitfaden

- ✓ regelt Prozesse
- ✓ stellt dar, wie verschiedene beteiligte Personen bei einem Fall vorgehen können/sollen/müssen
- ✓ regelt, wer welche Aufgaben übernimmt



Beispiel

HINSCHAUEN

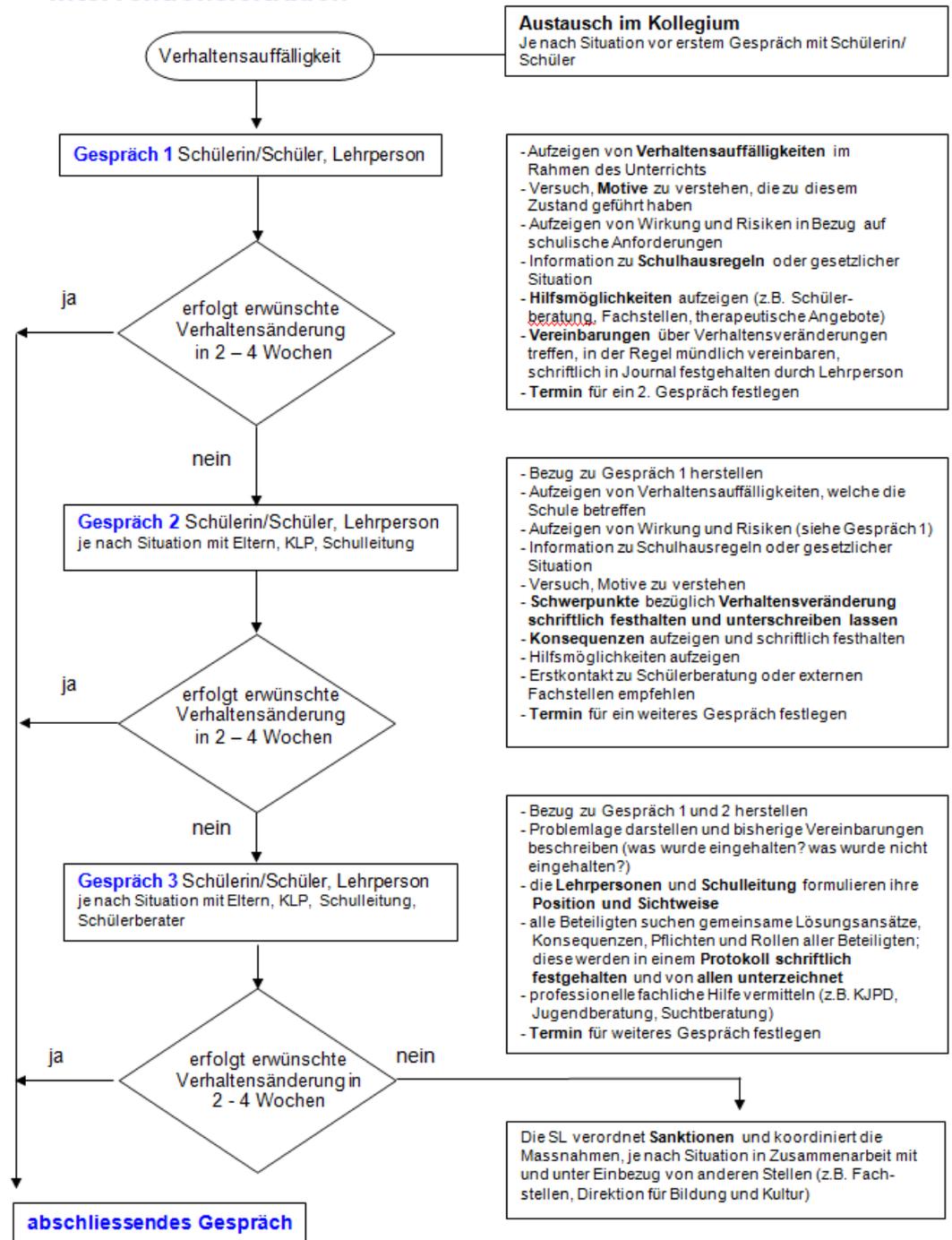
UND

HANDELN

Leitfaden für Lehrpersonen
zur Früherkennung und -intervention

kgm Kantonales Gymnasium Menzingen

Interventionsleitfaden



Kanton
Obwalden

Beispiel

GESUNDHEITSGEFÄHRDUNGEN VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN FRÜH ERKENNEN UND INTERVENIEREN

Handlungsabläufe für Lehrpersonen
Niveau: Sek. I

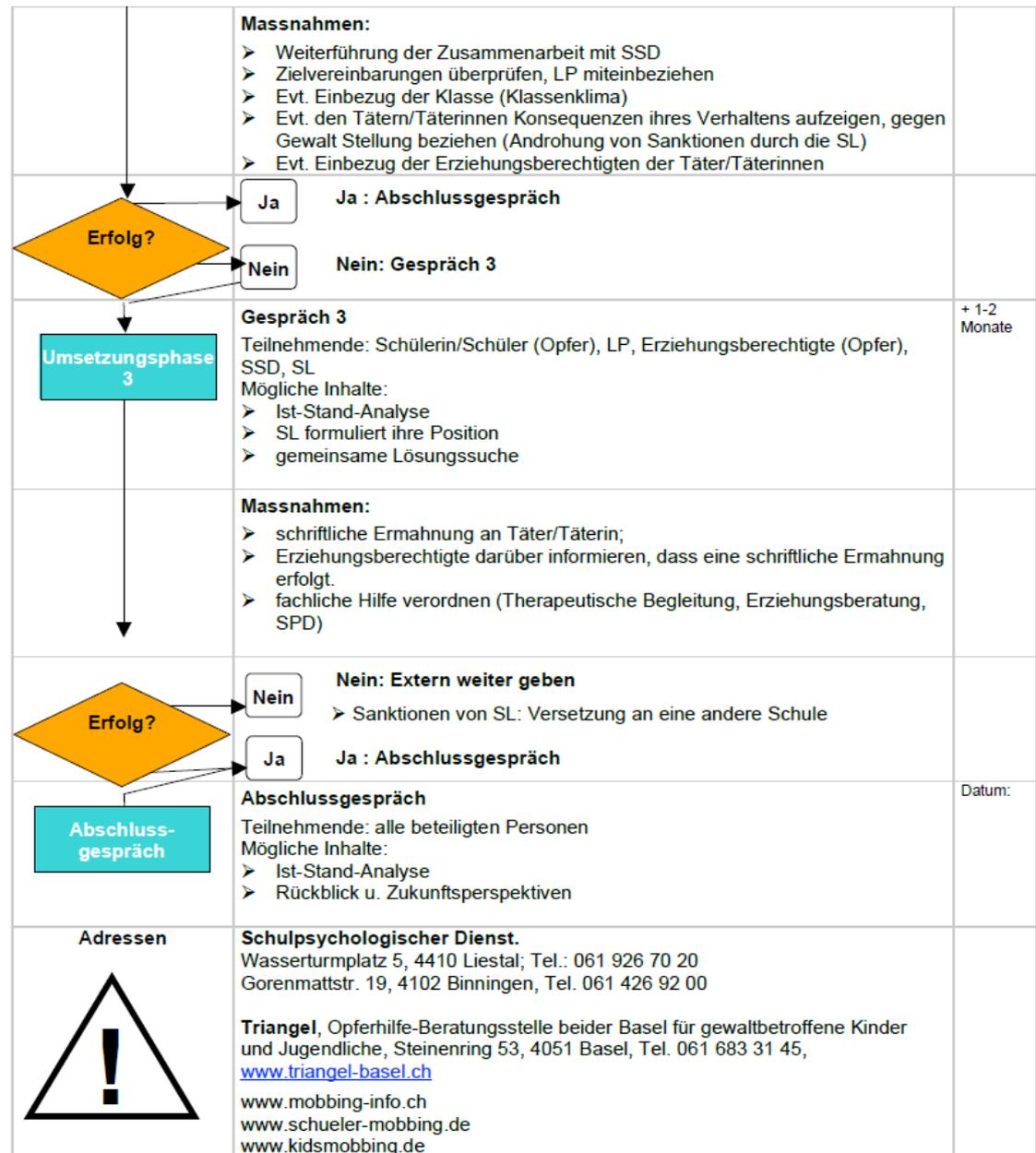
Hrsg: Jens Winkler

Mobbing	Name Schüler/Schülerin:	Datum:
<p>Merkmale</p> <p><input type="checkbox"/> Ausschluss aus der Klassengemeinschaft *</p> <p><input type="checkbox"/> keine Aufnahme in Arbeitsteams *</p> <p><input type="checkbox"/> Hänseleien und Beleidigungen *</p> <p><input type="checkbox"/> systematische Ausgrenzung über längere Zeit +</p> <p><input type="checkbox"/> Schnell reizbar (Ausbrüche) *</p> <p><input type="checkbox"/> Länger im Zimmer bleiben wollen</p> <p><input type="checkbox"/> Beschädigung oder Entwendung von persönlichen Gegenständen *</p> <p><input type="checkbox"/> „Sündenbock“-Funktion *</p> <p><input type="checkbox"/> Hinweis der Erziehungsberechtigten *</p> <p><input type="checkbox"/> Aggressives/depressives Verhalten des Opfers *</p> <p><input type="checkbox"/> Absentismus, Verspätungen *</p> <p>Empfehlung: Handlungsbedarf ab 4 Symptomen. * = Indikator mit zwingendem Handlungsbedarf + = Indikator mit zwingendem Einbezug einer externen Fachstelle</p>		
<p>Austausch Hypothesenbildung</p> <p><input type="checkbox"/> Teambesprechung evtl. mit SSD</p> <p>Verdacht bestätigt?</p> <p>Nein: Aufmerksam bleiben</p> <p>Ja: Gespräch 1</p>		+14 Tage
<p>Ursachenklärung Planungsphase</p> <p>Gespräch 1 Teilnehmende: Schüler/Schülerin (Opfer), Lehrperson Mögliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mitteilung der Beobachtungen und Hypothesen ➤ Stellungnahme des betreffenden Schülers, der betreffenden Schülerin ➤ Informationsaustausch (Risiken, Folgen, gesetzlicher Rahmen, Unterstützungsmöglichkeiten). 		+ 1-2 Monate
<p>Umsetzungsphase 1</p> <p>Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erstgespräch mit SSD, Vorgehen evtl. nach „No blame approach“ (Methode, wie Mobbingprobleme effizient in einer Klasse durch eine Fachperson angegangen werden). ➤ Information der Erziehungsberechtigten (Opfer) ➤ Ressourcenaktivierung (Erziehungsberechtigte, Schulfreunde miteinbeziehen), Einleitung evtl. weiterer Massnahmen durch SSD 		
<p>Erfolg?</p> <p>Ja: Siehe Abschlussgespräch</p> <p>Nein: Gespräch 2</p>		
<p>Umsetzungsphase 2</p> <p>Gespräch 2 Teilnehmende: Schülerin/Schüler (Opfer), LP, Erziehungsberechtigten (Opfer), SSD Mögliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ist-Stand-Analyse, Überprüfung der erfolgten Massnahmen ➤ Informationsaustausch (Risiken, Folgen, Unterstützungsmöglichkeiten). ➤ Gegenseitige Auftrags- und Erwartungsklärun ➤ Absprache über die Weiterführung bestehender Massnahmen ➤ Vereinbarung über Einbezug der Klasse 		+ 1-2 Monate



Kanton
Obwalden

Beispiel



Empfehlungen:

- Information und aktiver Einbezug der Erziehungsberechtigten spätestens nach der 1. Umsetzungsphase ohne beobachtbaren Erfolg
- Meldung an die SSD spätestens nach dem ersten Gespräch
- Meldung an die Schulleitung spätestens nach der 2. Umsetzungsphase ohne beobachtbaren Erfolg
- Die Dokumentation obliegt der fallführenden Lehrperson (i.d.R. die Klassenlehrperson oder nach Absprache).



Kanton
Obwalden

Handlungsleitfäden helfen...

- ✓ richtig und konsequent zu reagieren.
- ✓ abgesprochen und gleich zu reagieren.
- ✓ erwünschtes Verhalten zu fördern-
unerwünschtes Verhalten zu vermeiden.
- ✓ in schwierigen Situationen und bei hoher
Anforderung reagieren zu können.



Handlungsleitfäden:

- ✓ werden im Team erarbeitet (Partizipation); nur so sind sie von allen akzeptiert und werden angewendet.
- ✓ berücksichtigen auch weitere Akteure wie Eltern, Präsidies, Fachstellen, öffentliche Einrichtungen (Ärzte/Ärztinnen, Spitäler, Polizei, KESB etc.).



